

Presseinformation

KYOCERA Fineceramics Europe GmbH auf der ACHEMA 2024: Entwicklungspartner für anwendungsorientierte Hochleistungskeramiken

Kyocera ist auch in diesem Jahr mit einem breiten Sortiment an technischen Keramiklösungen auf der Weltleitmesse für die internationalen Prozessindustrie vertreten, die vom 10. bis 14. Juni in Frankfurt am Main stattfindet.

Kyoto/Mannheim, 5. Juni 2024. Unternehmen werden ständig von ihren Kunden vor neue Herausforderungen gestellt. Im Maschinen- und Anlagenbau führt das ebenso regelmäßig zu neuen Anforderungen an Werkstoffe und Herstellungsprozesse. Mit ihren herausragenden Materialeigenschaften bieten technische Keramiken innovative Lösungsansätze, die deutlich über die Möglichkeiten konventioneller Werkstoffe hinausgehen.

Vorteile gegenüber Metallen und Kunststoffen

Zu den besonderen Eigenschaften technischer Keramiken zählen unter anderem ihre:

- außerordentliche Härte und Verwindungsfestigkeit
- hohe Temperaturbeständigkeit (auch bei schockartigen Temperaturwechseln)
- Abrieb- bzw. Korrosionsbeständigkeit

Die spezifischen Leistungsmerkmale technischer Keramiken wie Aluminiumoxid, Siliziumkarbid, Siliziumnitrid oder Zirkonoxid prädestinieren sie schon seit langem für Anwendungen, bei denen ein minimaler Verschleiß und eine hohe Ausfallsicherheit im Fokus stehen. Das gilt etwa für Dichtungselemente und Rührwerke bei Säuren und Laugen, aber auch für Komponenten von Kompressoren, Pumpen und Turbinen im Kryo- oder Hochtemperaturbereich.

Anwendungsorientierte Komponentenentwicklung aus einer Hand

Kyocera Fineceramics versteht sich als ein Entwicklungspartner der Prozessindustrie, der nicht nur bei der Auswahl geeigneter Hochleistungskeramiken berät, sondern die verschiedenen Komponenten einer Maschine oder Anlage sorgfältig aufeinander abgestimmt entwickelt und produziert, gerade auch dann, wenn unterschiedliche Ausgangswerkstoffe zum Einsatz kommen. Dadurch lassen sich zusätzlich Energie- und Ressourceneinsparungen erzielen.

So können zum Beispiel keramische Spalttöpfe bei Magnetkupplungspumpen elektrische Wirbelströme vermeiden und den Wirkungsgrad der Pumpen um bis zu 20 Prozent steigern.

Globaler Einkauf und kundennahe Lieferketten

„Die Fertigungsindustrie steht in einem tiefgreifenden Wandel. Neue Lieferanten müssen identifiziert, neue Lieferketten aufgebaut werden. Gleichzeitig gilt es Compliance-Richtlinien und gestiegene Energiekosten zu berücksichtigen“, betont Dr. Carsten Rußner, Präsident der KYOCERA Fineceramics Europe GmbH. „Unser Vorteil als weltweiter Produzent von Hochleistungskeramiken ist es, dass wir unseren Einkauf schon lange global organisieren und in den zurückliegenden Jahren in neue Fertigungsanlagen investiert haben. Das kommt nun unseren Kunden zugute.“

Überblick: Kyocera auf der ACHEMA 2024

Veranstaltung	ACHEMA 2024
Datum	10. bis 14. Juni 2024
Ort	Frankfurt am Main
Kyocera-Stand	Halle 8, Stand H41



Rotor



Spalttopf



Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

KYOCERA Fineceramics Europe GmbH ist eine Tochtergesellschaft der KYOCERA Europe GmbH, die bereits seit über 50 Jahren in Europa erfolgreich ist. Die Kyocera-Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter von Komponenten aus Hochleistungskeramik für die Technologieindustrie und bietet heute über 200 verschiedene Keramikwerkstoffe sowie modernste Technologien und Services, die auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Märkte zugeschnitten sind.

KYOCERA Europe GmbH ist ein Unternehmen der KYOCERA Corporation mit Hauptsitz in Kyoto/Japan, einem weltweit führenden Anbieter von Halbleiter-, Industrie- und Automobil- sowie elektronischen Komponenten, Druck- und Multifunktionssystemen sowie Kommunikationstechnologie. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von smarten Energiesystemen, mit mehr als 45 Jahren Branchenfachwissen. Die Kyocera-Gruppe umfasst 292 Tochtergesellschaften (31. März 2024). Mit etwa 79.200 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Netto-Jahresumsatz von rund 12,29 Milliarden Euro.

Auf der „Global 2000“-Liste des Forbes-Magazins für das Jahr 2023 belegt Kyocera Platz 672 und zählt laut Wall Street Journal zu den „The World's 100 Most Sustainably Managed Companies“. Im zweiten aufeinanderfolgenden Jahr wurde Kyocera für den Nachhaltigkeitsindex (Asia-Pacific) von Dow Jones qualifiziert. Ebenfalls zum zweiten Mal in Folge hat Kyocera eine Goldbewertung in der EcoVadis-Nachhaltigkeitsumfrage erhalten und wurde bereits zum achten Mal von Clarivate als „Top 100 Global InnovatorTM 2023“ als einer der weltweiten Innovationsträger anerkannt.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet ca. 596.500 Euro pro Preiskategorie).

Medienkontakt

KYOCERA Fineceramics Europe GmbH
Christoph Hermes
Head of Marketing & Communications
Steinzeugstraße 92
68229 Mannheim / Deutschland
Tel: +49 621 40547-590
Mobil: +49 151 25 54 85 17
E-Mail: Christoph.Hermes@kyocera-fineceramics.de
www.kyocera-fineceramics.de